

Rhein-Sieg-Kreis  
Amt 32.1  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

**ANTRAG**  
**auf Erteilung einer Erlaubnis zum Erwerben, Aufbewahren, Verwenden,**  
**Vernichten und Verbringen von Treibladungspulver**  
nach § 27 Sprengstoffgesetz (SprengG)

**Angaben zur Person**

Familienname	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)
Vornamen (Rufnamen unterstreichen)	
Geb. am	Geburtsort (Stadt, Kreis, Staat)
Staatsangehörigkeit	Geburtsname der Mutter
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
Tagsüber zu erreichen unter Tel.-Nr. (bitte keine Handy-Nr)	
Abweichende Anschrift während der letzten 12 Monate (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	

Ich bin bereits im Besitz einer Erlaubnis nach § 27 SprengG

ja

nein

Anschrift der ausstellenden Behörde (soweit nicht vom StAfA Köln ausgestellt)	Nummer der Erlaubnis	Ausstellungsjahr
---	----------------------	------------------

Beantragte Mengen für **fünf** Jahre:

\_\_\_\_\_ kg Schwarzpulver    \_\_\_\_\_ kg Nitropulver    \_\_\_\_\_ kg Pyrodex    \_\_\_\_\_ kg/m Sonstiges

**Das Nitropulver wird benötigt**

zum Laden und Wiederladen von Patronenhülsen

für sonstige Zwecke: \_\_\_\_\_

Ich bin im Besitz eines Jahresjagdscheines

ja  nein

Ich bin im Besitz einer Waffenbesitzkarte  
mit der Bewilligung zum Munitionserwerb

ja  nein  
 ja  nein

**Das Schwarzpulver wird benötigt**

zum Laden von Vorderladerwaffen

zum Laden und Wiederladen von Patronenhülsen

zum Laden von Böllengeräten

für sonstige Zwecke: \_\_\_\_\_

Ich bin im Besitz einer eigenen Vorderladerwaffe

ja  nein

Waffenart und Kaliber: \_\_\_\_\_

Ich bin im Besitz eines Böllengerätes

ja  nein

**Das unter „Sonstiges“ Beantragte wird benötigt**

Für: \_\_\_\_\_

**Körperliche Eignung**

Ich versichere hiermit, dass die o.g. Angaben der Wahrheit entsprechen und hinsichtlich der körperlichen Eignung eine ausreichende Sehfähigkeit, Farbtüchtigkeit, volle Gebrauchsfähigkeit der Hände und ausreichende Beweglichkeit im Gelände und das Fehlen von schweren Sprachfehlern gegeben ist.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigelegt:**

- Fotokopie des Fachkundezeugnisses (nur bei Erstantrag)
- Fragebogen zur Restmengenlagerung
- Fotokopie der gültigen Beschlussbescheinigung des Böllengerätes
- Vereinsbescheinigung, woraus hervorgeht, dass regelmäßig am Übungsschießen teilgenommen wird
- Fotokopien der Waffenbesitzkarten (bei Zuständigkeit PP Bonn als Waffenbehörde)
- Fotokopie des Kaufbeleges der Schwarzpulverwaffe.